

Huttwiler Sportwochenende steht an

4. Bike Village Huttwil

Mit dem Trailrun beginnt heute Freitag das Bike Village-Wochenende in Huttwil. Die Bikerennen finden am Samstag (Nachwuchs, Fun) und Sonntag (Elite) statt. Im Eliterennen der Männer am Sonntag um 14.10 Uhr treten die lokalen Bikegrössen Mathias Flückiger (Leimiswil) und Marcel Guerrini (Ufhusen) an.

Von Stefan Leuenberger

Wer in den letzten Tagen im Campus Perspektiven in Schwarzenbach/Huttwil zugegen war, hat gesehen, dass rund um das Gelände bereits wieder alles bereit ist für das Mountainbike-Spektakel Bike Village, welches bereits die vierte Austragung erlebt. Die Rundstrecke ist klar ersichtlich. Das Rad-sport-Wochenende wird 2025 ausnahmsweise und einmalig bereits im Mai statt wie gewohnt im September ausgetragen. Grund für die Verschiebung ist die Mountainbike-WM im Wallis, welche im Herbst zum Zeitpunkt von Bike Village stattfinden wird.

Spassiger Kids-Nachmittag

Bereits am Mittwoch wurde das sportliche Wochenende mit einem speziel-



Das Eliterennen der Männer am Sonntag (auf dem Bild der Start bei der Austragung 2024) bildet das Highlight des Bikesportwochenendes in Huttwil.

Bilder: Stefan Leuenberger

len Anlass eingeleitet. Am «Math Kids Day» wurde 120 Kindern der Spass am Biken vermittelt. Die Mountainbike-Grössen Mathias Flückiger (Namensgeber), Alessandra Keller, Andreas Moser, Marcel Guerrini, Timon Rüegg, Gian Schmid und Lukas Flückiger zeigten den wissensdurstigen jungen Leute Tipps und Tricks mit dem Bike. Heute Freitagabend geht es nun mit den sportlichen Wettmessen los. Die dritte Auflage des Huttwil Trailruns

steht auf dem Programm. Um 18 Uhr begeben sich die Nachwuchskategorien rennend auf die Original-Bike-strecke. Anschliessend sind um 19 Uhr die Erwachsenen dran, welche wahlweise eine (4,4 km/Kurztrail) oder zwei Runden (8,8 km/Huttwil Trail) drehen können.

Nicht so glitschtig

Die heiklen Stellen wie der «Rockgarden» oder die steilen Waldpassagen

werden dieses Jahr viel einfacher zu belaufen sein als bei der Schlammaustragung 2024. Für das gesamte Wochenende ist Bilderbuchwetter vorausgesagt. Bei trockener Unterlage ist der Wettkampf sowohl für die Trailrun- wie auch die Bike Village-Mitmachenden viel weniger gefährlich und damit auch angenehmer zu absolvieren. 146 Klassierte verzeichnete die zweite Ausgabe des Trailruns Huttwil. Die Beteiligung wird 2025 definitiv gesteigert, da sich bereits über 220 Läuferinnen und Läufer vorangemeldet haben. Das schöne Wetter dürfte noch zu zahlreichen Nachmeldungen vor Ort führen. Auf der Hauptstrecke werden mit dem Bieler Christian Mathys (Bronzemedaille Trail-WM 2019 in Portugal) sowie der gebürtigen Ufhuser Berg- und Trailrun-Spezialistin Flavia Stutz (mehrfache Schweizer Meisterin Bahn und Cross) absolute Spitzenracer in Huttwil an den Start gehen.

Eliterennen am Sonntag

Der Samstag beginnt mit einem Höhepunkt für die Jüngsten. Der Bündner Nino Schurter, der beste Schweizer Mountainbiker aller Zeiten, nimmt sich ab 9 Uhr die Zeit, um allen Knaben und Mädchen des U13-Rennens (Start um 10 Uhr) die ideale Fahrlinie zu zeigen. Den ganzen Tag über finden die Wettmessen der Nachwuchskategorien statt. Den Abschluss bilden um 16.50 Uhr die Erwachsenen-Rennen der Fun-Kategorien. Natürlich bilden die Eliterennen am Sonntag den Höhepunkt der Veranstaltung. Etliche der weltbesten Bikerinnen und Biker machen eine Woche vor den Weltcuprennen in Nove Mesto in Tschechien für einen Formtest in Huttwil Halt. Im Eliterennen der Männer ab 14.10 Uhr tritt der Lokalmatador Mathias Flücki-

ger (Leimiswil) als Titelverteidiger an. Er bekommt es auf seiner selbst mitkreatierten Strecke mit Hochkarättern wie Nino Schurter, Lars Forster, Filippo Colombo oder Vital Albin zu tun. Gespannt darf man auch auf den Ufhuser Marcel Guerrini sein, der im Vorjahr hinter Flückiger den 2. Rang belegte und ausserdem Gesamtsieger der Rennserie Bike Revolution wurde. Diese umfasst 2025 neben Huttwil auch noch die Rennen in Engelberg, Gruyères und Davos. Im Eliterennen der Frauen (Start um 12.10 Uhr) gilt die Vorjahressiegerin Alessandra Keller (Ennetbürgen) als grosse Favoritin. Die Australierin Rebecca Henderson wird sie zu fordern versuchen.

Auch Genusssport möglich

Für Fans und Breitensporttreibende gibt es in Huttwil neben den Profirennen auch in der Bike Expo beim Campus Perspektiven viel zu sehen. Aussteller zeigen die neuesten Highlights und Trends der aktuellen Velosaison – und rund 25 nationale und internationale Teams, die am Start sind, öffnen ihre Teamzelte für die Besuchenden. Perfekt also, um sich ein Autogramm zu schnappen oder den Mechanikern beim Schrauben zuzusehen. Wer am Samstag oder Sonntag selbst in die Pedale treten, dies aber ungestresst und ohne Zeitmessung tun möchte, kann an einer der drei Touren durch die Region mitfahren. Die schönsten Singletails im Oberaargau und lokale Kulinarik während den Pausen wird geboten. Die Veranstalter in Huttwil bieten drei verschiedene Strecken in unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden an (Easygusto, Bikegusto und Brunchride).

➔ [Anmeldungen/Infos](https://www.bikevillagehuttwil.ch)
www.bikevillagehuttwil.ch



Beim Trailrun braucht es Geschicklichkeit, um die Bikestrecke möglichst rasch laufend zu bewältigen.



Am Mittwochnachmittag lauschten am «Math Kids Day» 120 Kinder gebannt, was der lokale Bikeprofi Mathias Flückiger für Tipps und Tricks auf Lager hat. Klares Highlight für die Kinder waren die Rampensprünge ins Luftkissen.